

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs	HyVolt I
Registrierungsnummer	01-2119480375-34
Synonyme	HyVolt I BS 148
Ausgabedatum	07-Mai-2014
Versionsnummer	04
Datum der Überarbeitung	30-August-2016
Datum der Überarbeitung	04-Februar-2016

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen	Transformatorenöl
Verwendungen von denen abgeraten wird's	Unbekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:	Ergon Refining, Inc. 2611 Haining Rd Vicksburg, Mississippi 39181
EU Contact:	sds@ergon.com Drève Richelle 161 Building C B-1410 Waterloo, Belgien

Emergency Phone Numbers:

Ergon Refining, Inc.:	+ 1.601.638.4960 Normal Business Hours
CHEMTREC:	+ 1.800.424.9300 After Business Hours (North America)
	+ 1.703.527.3887 (International)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung**

Die Substanz erfüllt nicht die Einstufungskriterien gemäß der Richtlinie 1999/45/EWG in der geänderten Fassung.

Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 in der geänderten Fassung

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Einstufungskriterien gemäß der Richtlinie (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Gesundheitsgefahren

Aspirationsgefahr	Kategorie 1	H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
-------------------	-------------	---

Gefahrenübersicht

Physikalische Gefahren	Das Produkt ist für physikalische Gefahren nicht klassifiziert.
Gesundheitsgefahren	Die Exposition am Arbeitsplatz gegenüber dem Stoff oder der Mischung kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen.
Umweltgefahren	Das Produkt ist für Umweltgefahren nicht klassifiziert.
Besondere Gefahren	Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Hauptsymptome	Atemstörung.

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung**

Enthält:	Destillate (Erdoel), Lösungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige, Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige, Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige, Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating, Schmieroele (Erdoel), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl, Schmieröle (Erdöl), C20-50, mit Wasserstoff behandelte neutrale Öle
-----------------	---

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Signalwörter

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise

Vermeidung

Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Reaktion

P301 + P310
P331

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.

Lagerung

P405

Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung

P501

See section 13 of this SDS for disposal instructions.
Inhalt/Behälter gemäß entsprechenden Gesetzen und Vorschriften sowie Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung einer geeigneten Behandlung und Entsorgungseinrichtung zuführen.

Zusätzliche Angaben auf dem Etikett

Keiner/keine.

2.3. Sonstige Gefahren

Unbekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine Angaben

Chemische Bezeichnung	%	CAS-Nr. /EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating	20 - 100	64742-53-6 265-156-6	01-2119480375-34	649-466-00-2	
Einstufung:	DSD: -				L
	CLP: Asp. Tox. 1;H304				
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating	0 - 40	64742-55-8 265-158-7	-	649-468-00-3	
Einstufung:	DSD: Carc. Cat. 2;R45				L
	CLP: Carc. 1B;H350				L
Schmieröle (Erdoel), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl	0 - 40	72623-86-0 276-737-9	-	649-482-00-X	
Einstufung:	DSD: Carc. Cat. 2;R45				L
	CLP: Carc. 1B;H350				L
Schmieröle (Erdöl), C20-50, mit Wasserstoff behandelte neutrale Öle	0 - 20	72623-87-1 276-738-4	-	649-483-00-5	
Einstufung:	DSD: Carc. Cat. 2;R45				L
	CLP: Carc. 1B;H350				L
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige	0 - 10	64742-65-0 265-169-7	-	649-474-00-6	
Einstufung:	DSD: -				L
	CLP: Carc. 1B;H350				L

Chemische Bezeichnung	%	CAS-Nr. /EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige	0 - 10	64741-96-4 265-097-6	01-2119483621-38	649-457-00-3	
Einstufung:	DSD: -				L
	CLP: Carc. 1B;H350				L
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige	0 - 10	64741-89-5 265-091-3	-	649-455-00-2	
Einstufung:	DSD: -				L
	CLP: Carc. 1B;H350				L

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Betroffene Person unter Beobachtung halten.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	An die frische Luft bringen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Nicht die Mund-zu-Mund-Methode anwenden, wenn der Betroffene die Substanz eingenommen hat. Künstliche Beatmung einleiten mittels einer Taschenmaske, die mit einem Einwegventil ausgerüstet ist, oder sonstiger medizinischer Atmungsgeräte. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt	Berührungsstellen mit Wasser und Seife waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ablegen. Beschmutzte, getränkte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Bei Hautreizung und allergischen Hautreaktionen ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt	Gründlich mit Wasser spülen. Wenn Reizungen auftreten ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls Erbrechen von selbst auftreten sollte, lehnen Sie das Opfer nach vorne, um das Aspirationsrisiko zu reduzieren. Unverzüglich Giftnotrufzentrale anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Entfetten der Haut. Beschwerden in der Brust. Husten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Gemäß Symptomen behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr. Flammability Class: Combustible IIIB

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Halon. Trockenlöschmittel. Schaum. Kohlendioxid (CO ₂). Wassersprühnebel oder Nebel. Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.
Ungeeignete Löschmittel	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	Vollständige Schutzausrüstung tragen: Helm, im Überdruckmodus arbeitendes oder druckbedarfsgesteuertes umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schutzkleidung und Gesichtsmaske.
Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung	Durch Flammen erhitzte Behälter weiter mit Wasser kühlen, nachdem das Feuer gelöscht wurde. Feuerwehrpersonal muss Standardschutzausrüstung tragen, einschließlich flammhemmende Mäntel, Helme mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und schwere Atemschutzgeräte in geschlossenen Räumen. Druckluftmaske verwenden, wenn das Produkt an einem Brand beteiligt ist.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal Unnötiges Personal fernhalten. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Während der Entsorgung geeignete Schutzkleidung und -ausrüstung tragen. Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird.

Einsatzkräfte Unnötiges Personal fernhalten. Empfohlenen persönlichen Schutz verwenden, siehe Abschnitt 8 im SDB.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Eindringen in Wasserwege, die Kanalisation, Keller oder geschlossene Räume verhindern. Ableitung in Gewässer vermeiden. Beim Eindringen größerer Mengen in die Kanalisation oder Gewässer, die örtlichen zuständigen Stellen benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Große ausgelaufene Mengen: Alle Zündquellen BESEITIGEN (Rauchen verboten, keine Fackeln, Funken oder Flammen in unmittelbarer Nähe). Falls nicht risikoträchtig, Materialfuss stoppen. Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit Kunststoffolie abdecken, um das Ausbreiten zu verhindern. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter füllen. Nach dem Entfernen des Produkts den Bereich mit Wasser spülen.

Kleine Austrittsmengen: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Oberflächen gründlich reinigen, um Kontaminationsrückstände zu entfernen.

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte Bezüglich persönlicher Schutzausrüstung Punkt 8 des SDB beachten. Bei der Entsorgung Punkt 13 des SDB beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nach Handhabung und vor dem Essen Hände waschen. Längeren Kontakt vermeiden. Die Handhabung muss immer in gut gelüfteten Bereichen stattfinden. Nach Arbeitsschluss duschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ablegen und waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Unter Verschluss aufbewahren. Vor Wärme, Funken und offenem Feuer schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für berufsbedingte Exposition

Belgien. Expositionsgrenzwerte.

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Lösungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.

Belgien. Expositionsgrenzwerte.

Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.

Bulgarien. OEL-Werte. Verordnung Nr. 13 über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Material	Typ	Wert
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m ³
Komponenten	Typ	Wert
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m ³
	TWA	5 mg/m ³
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m ³
	TWA	5 mg/m ³
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m ³
	TWA	5 mg/m ³
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m ³
	TWA	5 mg/m ³
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m ³
	TWA	5 mg/m ³

Tschechische Republik OELs. Regierungsdekret 361

Material	Typ	Wert	
HyVolt I (CAS Gemisch)	Obergrenze	1000 mg/m ³	
Komponenten	Typ	Wert	
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	200 mg/m ³	
	Obergrenze	10 mg/m ³	
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m ³	
	Obergrenze	10 mg/m ³	
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m ³	
	Obergrenze	1000 mg/m ³	
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	200 mg/m ³	
	Obergrenze	10 mg/m ³	
	TWA	5 mg/m ³	
			Form
			Aerosol

Denmark. Work Environment Authority. Exposure Limits for Substances & Materials, An. 2 & 3

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch) Komponenten	MAK Typ	1 mg/m3 Wert	Nebel. Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	MAK	1 mg/m3	Nebel.

Finnland. Grenzwert für Exposition am Arbeitsplatz

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch) Komponenten	TWA Typ	5 mg/m3 Wert	Nebel. Form
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m3	Nebel.

Griechenland. OELs (Dekret-Nr. 90/1999, in der jeweils gültigen Fassung)

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch) Komponenten	TWA Typ	5 mg/m3 Wert	Nebel. Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m3	Nebel.

Ungarn. OELs. Gemeinsamer Beschluss zur chemischen Sicherheit der Arbeitsplätze

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	Obergrenze	5 mg/m3	Nebel.

Ungarn. OELs. Gemeinsamer Beschluss zur chemischen Sicherheit der Arbeitsplätze

Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	Obergrenze	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	Obergrenze	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	Obergrenze	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	Obergrenze	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	Obergrenze	5 mg/m3	Nebel.

Island. OELs. Verordnung 154/1999 über Arbeitsplatzgrenzwerte

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	1 mg/m3	Nebel.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	1 mg/m3	Nebel.

Irland. Arbeitsplatzgrenzwerte

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	0,2 mg/m3	Einatembare Fraktion.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.

Italy. Occupational Exposure Limits

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.

Lithuania. OELs. Limit Values for Chemical Substances, Allgemeine Anforderungen

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	1 mg/m3	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Fume and mist.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	1 mg/m3	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Fume and mist.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	1 mg/m3	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Fume and mist.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	1 mg/m3	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Fume and mist.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	1 mg/m3	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Fume and mist.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	1 mg/m3	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Fume and mist.

Niederlande. OEL-Werte (verpflichtend)

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl),Lösungsmittel-entwa chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m3	Nebel.

Niederlande. OEL-Werte (verpflichtend)

Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m3	Nebel.

Norwegen. Verwaltungstechnische Normen für Schadstoffe am Arbeitsplatz

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	MAK	1 mg/m3	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	MAK	1 mg/m3	Nebel.

Polen. MAK-Werte. Minister für Arbeit und Sozialpolitik Für die Maximal Zulässigen Konzentrationen und Intensitäten in der Arbeitswelt

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol

Polen. MAK-Werte. Minister für Arbeit und Sozialpolitik Für die Maximal Zulässigen Konzentrationen und Intensitäten in der Arbeitswelt

Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol

Portugal. VLE-Werte. Norm über berufsbedingte Exposition gegenüber Chemikalien (NP 1796)

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol

Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m3	Aerosol
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Aerosol

Rumänien OELs. Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Material	Typ	Wert
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m3
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3

Komponenten	Typ	Wert
Destillate (Erdoel), Loesungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m3
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m3
	Überschreitungs-faktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3

Rumänien OELs. Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Komponenten	Typ	Wert
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachsene schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m ³
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m ³
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m ³
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³

Slowakei. OEL-Werte. Verordnung Nr. 300/2007 zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit mit Chemikalien

Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	1 mg/m ³	Fume and mist.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	5 ppm	Fume and mist.
		3 mg/m ³	Fume and mist.
		15 ppm	Fume and mist.

Spanien. Arbeitsplatzgrenzwerte

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Komponenten Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachsene schwere paraffinhaltige (CAS 64742-65-0)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	5 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m ³	Nebel.

Schweden. Arbeitsplatzgrenzwerte

Material	Typ	Wert	Form
HyVolt I (CAS Gemisch)	TWA	1 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m ³	Nebel.
Komponenten	Typ	Wert	Form
Destillate (Erdoel), Lösungsmittel-aufbereitete leichte paraffinhaltige (CAS 64741-89-5)	TWA	1 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere naphthenhaltige (CAS 64741-96-4)	TWA	1 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwa- chste schwere paraffinhaltig (CAS 64742-65-0)	TWA	1 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte naphthenische nach Hydrotreating (CAS 64742-53-6)	TWA	1 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m ³	Nebel.
Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating (CAS 64742-55-8)	TWA	1 mg/m ³	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m ³	Nebel.

Biologische Grenzwerte Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

Empfohlene Überwachungsverfahren Nicht verfügbar.

Abgeleitetes Null-Effekt Niveau (Derived No Effect Level, DNEL) Nicht verfügbar.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs, predicted no effect concentrations) Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Schutzmaßnahmen Für ausreichende Lüftung und geeigneten örtlichen Abzug sorgen, um zu gewährleisten, dass die festgelegten arbeitsplatzbedingten Grenzwerte nicht überschritten werden.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Angaben Angemessene Schutzausrüstung tragen.

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen.

Hautschutz**- Handschutz**

Es werden chemikalienbeständige Handschuhe empfohlen. Bei möglicher Berührung mit den Unterarmen Schutzhandschuhe mit Stulpen tragen. When prolonged or frequent repeated contact occurs, Nitrile gloves may be suitable. (Breakthrough time of > 240 minutes.) For incidental contact/splash protection Neoprene, PVC gloves may be suitable.

- Sonstige**Schutzmaßnahmen**

Es wird chemikalien-/ölbeständige Kleidung empfohlen. Kontaminierte Kleidung ist vor der Wiederverwendung zu reinigen.

Atenschutz	No respiratory protection is ordinarily required under normal conditions of use. In accordance with good industrial hygiene practices, precautions should be taken to avoid breathing of material. If engineering controls do not maintain airborne concentrations to a level which is adequate to protect worker health, select respiratory protection equipment suitable for the specific conditions of use and meeting relevant legislation. Check with respiratory protective equipment suppliers. Where air-filtering respirators are suitable, select an appropriate combination of mask and filter. Select a filter suitable for combined particulate/organic gases and vapours [boiling point >65 °C (149 °F)] meeting EN14387.
Thermische Gefahren	Nicht verfügbar.
Hygienemaßnahmen	Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach dem Handhaben des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert wird
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	klar & hell
Aggregatzustand	Flüssigkeit.
Form	Flüssig.
Farbe	Water White bis Pale
Geruch	leichten Erdöl-Geruch
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar.
pH-Wert	Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	> 237,78 °C (> 460 °F) ISO 3294/ ASTM D 2887
Flammpunkt	> 135,0 °C (> 275,0 °F) Geschlossener Tiegel nach Pensky-Martens ISO 2719/ ASTM D 93 > 146,1 °C (> 295,0 °F) Offener Tiegel nach Cleveland ISO 2592/ ASTM D 92
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht verfügbar.
Obere /untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen	
Untere Entzündbarkeitsgrenze (%)	Nicht verfügbar.
Obere Entzündbarkeitsgrenze (%)	Nicht verfügbar.
Dampfdruck	Nicht verfügbar.
Dampfdichte	Nicht verfügbar.
relative Dichte	0,88 (20 °C (68 °F) ISO 12185/ ASTM D 4052)
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit (in Wasser)	Unlöslich
Löslichkeit (andere)	Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht nachgewiesen.
Selbstentzündungstemperatur	> 315 °C (> 599 °F) ASTM E 659
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Viskosität	10 cSt (40 °C (104 °F) ISO 3104)
explosive Eigenschaften	Nicht verfügbar.
oxidierende Eigenschaften	Nicht verfügbar.
9.2. Sonstige Angaben	Keine relevanten weiteren Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Starke Oxidationsmittel.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Temperaturen oberhalb des Flammpunkts sind zu vermeiden.
10.5. Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei Zersetzung setzt dieses Produkt Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe von geringem Molekulargewicht frei.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben	Nicht verfügbar.
Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen	
Verschlucken	Kann beim Verschlucken Magen-Darm-Beschwerden. Kein Erbrechen herbeiführen. Erbrechen Gefahr des Aspiration erhöhen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Einatmen	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Hautkontakt	Häufiger oder länger anhaltender Kontakt kann die Haut entfetten und austrocknen und zu Beschwerden und Hautentzündung führen.
Augenkontakt	Kann die Augen reizen.
Symptome	Entfetten der Haut. Husten. Atemnot. Beschwerden in der Brust.
11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
Akute Toxizität	Nicht anwendbar.
Ätz/Reizwirkung auf die Haut	Kann zur Entfettung der Haut, ist aber weder reizend noch ein Sensibilisator.
Ätz/Reizwirkung auf die Augen	Nicht kennzeichnungspflichtig. Kann die Augen geringfügig reizen.
Sensibilisierung der Atemwege	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Sensibilisierung der Haut	Nicht kennzeichnungspflichtig. Kann die Haut entfetten, ist jedoch nicht reizend.
Erbgutverändernd	Es sind keine Daten verfügbar, die darauf hindeuten, dass das Produkt oder darin vorhandene Verbindungen in Anteilen von mehr als 0,1 % mutagene oder genschädigende Wirkungen haben.
Kanzerogenität	Dieses Produkt wird von IARC, ACGIH, NTP oder OSHA nicht als karzinogen angesehen. Nota L - Erfüllt die EU-Anforderungen von weniger als 3% (w/w) an DMSO Extrakte für die gesamte polyzyklische Verbindung nach IP-346
Reproduktionstoxizität	Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuftem Bestandteil
Spezifische zielorgan-toxizität (einmalige exposition)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Spezifische zielorgan-toxizität - wiederholte exposition	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Aspirationsgefahr	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben	Nicht verfügbar.
Sonstige Angaben	Bei Einatmen Gefahr chemischer Pneumonie.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität	Voraussichtlich nicht schädlich für Wasserorganismen.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht Potentiell biologisch abbaubar.
12.3. Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulation ist aufgrund der geringen Wasserlöslichkeit dieses Produkts wahrscheinlich unbedeutend.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)	Nicht nachgewiesen.
Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Nicht verfügbar.
12.4. Mobilität im Boden	Nicht verfügbar.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht anwendbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Von diesem Bestandteil werden keine anderen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotential, endokrine Störungen, Treibhauspotential) erwartet.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Restabfall	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Ableitung in den Boden oder in Wasserwege vermeiden.
Verunreinigtes Verpackungsmaterial	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Da leere Behälter Produktrückstände enthalten, die Warnbeschriftung auch nach dem Leeren des Behälters befolgen. Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.
EU Abfallcode	Nicht anwendbar. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verbraucher, aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts, festgelegt werden.
Entsorgungsmethoden / Informationen	Empfehlungen zur Entsorgung beruhen auf der gelieferten Substanz. Die Entsorgung muss gemäß aktuell geltenden Gesetzen und Verordnungen und den Produkteigenschaften zum Entsorgungszeitpunkt erfolgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.
ADR

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

RID

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

ADN

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 166/2006, Anhang II Schadstofffreisetzungs- und Verbringungsregister

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1). Kandidatenliste

Nicht eingetragen.

Zulassungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung

Nicht eingetragen.

Nutzungsbeschränkungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse

Nicht reguliert.

Richtlinie 2004/37/EG : Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit

Nicht eingetragen.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Nicht eingetragen.

Weitere EU Vorschriften

Richtlinie 96/82/EG (Seveso II-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen

Nicht eingetragen.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Nicht eingetragen.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Nicht eingetragen.

Andere Verordnungen

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

HyVolt oils are certified to be PCB-free. HyVolt oils are processed from naturally occurring raw materials with no additives or recycled oils that might introduce PCB contamination.

Nationale Verordnungen

Deutschland: WGK 1

15.2.

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Internationale Inventare

Land (Länder) oder Region	Chemikalienverzeichnis	Auf Lagerliste (ja/nein)*
Australien	Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen (Australien Inventory of Chemical Substances - AICS)	Ja
Kanada	Inländische Liste der Substanzen (Domestic Substances List - DSL)	Ja
Kanada	Liste nicht-einheimischer Substanzen (NDSL)	Nein
China	Inventory of Existing Chemical Substances in China (IECSC)	Ja
Europa	Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen (EINECS)	Ja
Europa	Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe (European List of Notified Chemical Substances, ELINCS)	Nein
Japan	ENCS-Inventar (Existing and New Chemical Substances)	Ja
Korea	ECL-Liste (Existing Chemicals List)	Ja
Neuseeland	Verzeichnis von Neuseeland	Ja
Philippinen	Philippinisches Verzeichnis der Chemikalien und chemischen Substanzen (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances-PICCS)	Ja
Vereinigte Staaten und Puerto Rico	Gesetz für die Kontrolle von toxischen Substanzen (Toxic Substances Control Act- TSCA), Verzeichnis	Ja

*"Ja" bedeutet, dass alle Bestandteile dieses Produkts mit den Verzeichnisanforderungen übereinstimmen, die von den Regierungsländern festgelegt wurden

Ein "Nein" weist darauf hin, dass eine oder mehrere Bestandteile des Produktes nicht aufgeführt sind, oder von der Auflistung in der von den Regierungsländern verwalteten Verzeichnisliste befreit sind.

Liste der Abkürzungen

Nicht verfügbar.

Referenzen

ACGIH
IARC Monographs. Overall Evaluation of Carcinogenicity (Gesamtbewertung der Karzinogenität)
ACGIH Documentation of the Threshold Limit Values and Biological Exposure Indices (ACGIH Dokumentation der Grenzwerte und der Biologischen Expositionsindexe)
Chemical Abstracts Service Registry Handbook
CRC: Handbook of Chemistry and Physics
IAO Sicherheitskarten
Internationale Arbeitsorganisation
Internationale Seeschiffahrtsorganisation, Liste der Meeresschadstoffe
NFPA Datenblätter gefährlicher Chemikalien
NIOSH Taschenführer
Registry of Toxic Effects of Chemical Substances (RTECS)
US DOT Hazardous Materials Regulations

Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs

Nicht verfügbar.

Jeder in den Abschnitten 2 bis 15 nicht vollständig ausgeschriebene Hinweis ist hier in vollem Wortlaut wiederzugeben

R45 Kann Krebs erzeugen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H350 Kann Krebs erzeugen.

Angaben zur Revision

Produkt- und Firmenidentifikation: Synonyme
Physikalische und chemische Eigenschaften. Multiple Eigenschaften

Schulungsinformationen

Nicht verfügbar.

Haftungsausschluss

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach bestem Wissen und Glauben genau und zuverlässig. Die hier gegebenen Informationen dienen nur als Hilfe für einen sicheren Umgang, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und gelten nicht als Garantie oder Produktspezifikation. Die Information bezieht sich nur auf das spezifische oben genannte Material und ist nicht gültig für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in irgendeinem Verfahren, wenn dies nicht ausdrücklich im Text angegeben wurde.